

DAMIT ICH
DAHIN KOMME,
WO ICH
HIN WILL:

→ OPEN AIR

→ MUSICAL



TATTOO STUDIO

ODER
HIN MUSS:

PHYSIO ☹️



Jahresbericht 2023

Fahrdienst für Menschen
mit Behinderung



Inhalt

Editorial

Mutig Richtung Zukunft 3

Fahrgäste

Die Welt von TIXI ist bunt 4–5

Fahrteam mit Herz

Freiwillig engagiert 6–9

TIXI in Zahlen

2023 in der Übersicht 10–11

Starke Partner

Gemeinsam Menschen und Herzen bewegen 12–13

Bilanz & Betriebsrechnung

14–15

Wirkungsvolle Kooperationen

Zusammen gehts leichter 16–17

Organisation

Die Menschen hinter TIXI 18

Impressum

19



Editorial

Mutig Richtung Zukunft

TIXI Zürich hat im Jahr 2023 sein 40. Jubiläum gefeiert: Was 1983 als Idee einer kleinen Gruppe von Idealisten begann, um Menschen mit Mobilitätseinschränkung den Alltag zu erleichtern, ist in vier Jahrzehnten zu einer Institution im Grossraum Zürich geworden. TIXI sieht man, kennt man und schätzt man.

Doch TIXI wäre nicht TIXI, würde es sich auf seinen Lorbeeren ausruhen. Im Gegenteil: Im vergangenen Jahr wurden viele wichtige Weichen gestellt, um in Zukunft ebenso erfolgreich wie bisher agieren zu können – trotz aller Herausforderungen, die das Umfeld derzeit für gemeinnützige Fahrdienste bereithält.

Eine dieser Weichen ist die Dezentralisierung des Fahrzeugparks. 2023 wurden in Thalwil, Kloten und Esslingen Aussenstandorte eröffnet. Dadurch rücken wir näher an die Fahrgäste und Fahrer:innen in diesen Regionen heran und können Fahrten effizienter planen. Denn wer

wartet schon gerne auf ein TIXI Fahrzeug, das im Stau feststeckt, weil es zu den Hauptverkehrszeiten die Stadt queren muss?

Eine zweite wichtige Weichenstellung wurde im November 2023 mit dem Umzug in die neue Zentrale am Letzigraben 89 umgesetzt. Dort konnte der Wunsch nach grösseren, zeitgemässen Büros und genügend Platz für den Fuhrpark realisiert werden.

Seit Herbst geht TIXI zudem neue Wege bei der Suche nach Freiwilligen. Ein professioneller Werbespot mit viel Sinn für (Selbst-)Ironie und unserem geschätzten Fahrgast Cornelia Zumsteg in der Hauptrolle wurde abgedreht und eine dazu passende Inseratekampagne mit weiteren Fahrgästen als Models erstellt. Denn egal, welche weiteren Veränderungen in Zukunft anstehen: Unsere Freiwilligen sind und bleiben die wichtigste Konstante, um den Erfolg von TIXI zu sichern.

Herzlichst
Ihr TIXI Team

Hans-Peter Nägeli
Präsident

Petra Furrer
Geschäftsleiterin



Fahrgäste

Die Welt von TIXI ist bunt

Hinter den Menschen, die TIXI nutzen, stehen sehr unterschiedliche Lebensgeschichten. Gemeinsam haben unsere Fahrgäste aber einen Wunsch: mit Hilfe des Fahrdienstes unabhängig sein und das Leben geniessen.

Niemals aufgeben

Als Dreijährige war Cornelia Zumsteg plötzlich über Nacht gelähmt. Lange wurde vermutet, dass sie an Knochentuberkulose litt. Die Ärzte spritzten ihr Medikamente mit starken Nebenwirkungen, die eine teilweise Erblindung auslösten. Im Alter von 20 Jahren verlor sie ihr Augenlicht völlig. Doch trotz Mehrfacheinschränkung gab sie nie auf. Sie absolvierte eine Ausbildung als Telefonistin in Basel, machte ein Praktikum bei Siemens, lernte Französisch in Lausanne und arbeitete 36 Jahre bei einem Textil- und Industrielufttechnikunternehmen. Wenn sie in Zürich-Höngg ihre Haustüre öffnet, steht ihr die Lebensfreude ins Gesicht geschrieben.

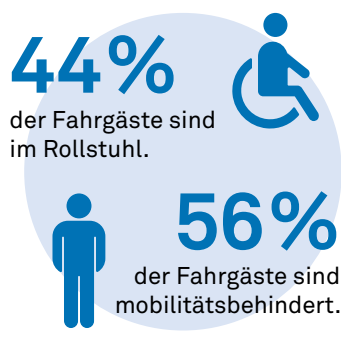
«Man spürt einfach, dass die Freiwilligen ihre Arbeit gerne machen.»

Fahrgast Cornelia Zumsteg

Draussen in der Welt voller Stimmen und Klänge fühlt sich die inzwischen 76-Jährige wohl. Konzert- und Restaurantbesuche schenken ihr Lebensfreude. Um dorthin zu kommen, nutzt sie TIXI seit Jahrzehnten regelmässig.

Selbständig werden mit TIXI

Dass Jeremy Huber beim Fussball auf Torejagd geht, hilft ihm dabei, trotz kognitiver Einschränkung auch abseits des Platzes seinen eigenen Weg zu finden. Der 16-Jährige wurde mit einem extrem seltenen Gendefekt geboren. Um seinen grossen Bewegungsdrang zu stillen, fährt er einmal in der Woche mit TIXI zum Fussballtraining von Binz nach Erlenbach. Er soll so einen Ausgleich zum Alltag haben und lernen, sein Leben selbständig zu organisieren. Das grosse Ziel: irgendwann von zuhause ausziehen und in einer eigenen Wohnung leben. «Es gibt inzwischen so viele Wohnmöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigung. Wir finden sicher etwas, wo er sich wohlfühlt», sagt seine Mutter.



TIXI ist Trumpf

Das Leben nimmt manchmal unerwartete Wendungen. Adrian Herzog weiss dies nur zu gut. Seine Lebensfreude hat er sich aber aller Schicksalsschläge zum Trotz nicht nehmen lassen. Egal, was ihm im Leben widerfuhr, stets fand der 78-Jährige Ausgleich in seinen vielen Hobbys. Dank TIXI ist es ihm möglich, wöchentlich mehrmals Jassrunden und -turniere im Zürcher

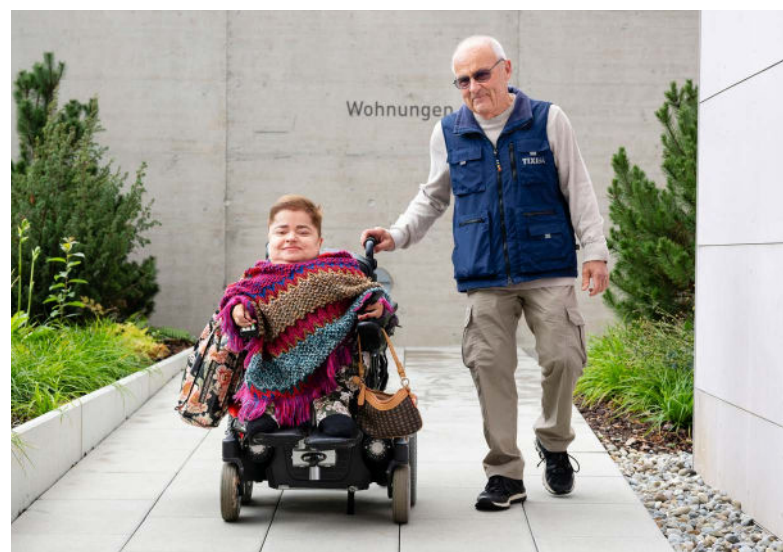
«TIXI ist eine grossartige Sache.»

Fahrgast Adrian Herzog

Oberland zu besuchen und seine Jasskollegen zu treffen. Denn der Kontakt zu anderen Menschen ist für ihn, der lange Jahre als Pöstler und Versicherungsvertreter gearbeitet hat, Lebenselixier. Wenn er in Gesellschaft ist, blüht er auf.



Adrian Herzog ist in seiner Freizeit viel mit TIXI unterwegs.



TIXI bringt Sonel Zehir regelmässig von ihrer eigenen Wohnung zu ihrer Familie.

Zusammenhalt macht stark

Für Sonel Zehir geht die Familie über alles, denn sie gibt ihr viel Geborgenheit. Dennoch wohnt die junge Frau, bei der als Baby die Glasknochenkrankheit diagnostiziert wurde, in ihrer eigenen Wohnung und ist sehr stolz darauf, dass sie trotz ihrer Einschränkungen ein selbständiges Leben führen kann. Dank TIXI besucht sie ihre Mutter und ihre Schwestern regelmässig und fühlt sich ihnen weiterhin sehr nah. Weil sie so selbständig ist, kann sie mit einem 50-Prozent-Pensum in einem Bürozentrum arbeiten und ihren vielen Hobbys nachgehen. Um ins Kino oder zum Shoppen zu kommen, nutzt sie manchmal auch die öffentlichen Verkehrsmittel. «Es ist oft mühevoll, weil ich auf unerwartete Hindernisse stosse. Mit TIXI fühle ich mich einfach sicherer», sagt sie.



Fahrteam mit Herz

Freiwillig engagiert

Im Jahr 2023 war TIXI an 365 Tagen für seine Fahrgäste da. Auf 57 684 Fahrten sorgten unsere Freiwilligen dafür, dass Menschen mit einer Mobilitätsbehinderung selbständig unterwegs sein können und dorthin kommen, wo sie hinwollen – oder manchmal auch hinmüssen. Dabei legten sie mit den TIXI Fahrzeugen und in ihren Privatwagen 1,3 Millionen Kilometer zurück. Zwei von ihnen sind Eric und John Braunschweig. Sie wollen das Gute zurückgeben, das ihre Mutter einst durch den Fahrdienst erleben durfte.

«Unsere Mutter durfte in den letzten zehn Jahren ihres Lebens auf TIXI zählen. Dank TIXI ist es uns gelungen, sie weiterhin in unsere Familie zu integrieren, auch wenn sie im Heim lebte und auf Pflege angewiesen war», berichtet Eric. Der Fahrdienst brachte die Mutter oft zu den Familien ihrer Söhne oder fuhr sie zu Restaurants, ins Theater oder zu Konzerten. Oft kamen die Söhne mit und konnten viele schöne Momente mit ihr teilen.

John erinnert sich noch gut, dass er schon damals entschlossen war, nach seiner Pensionierung als Freiwilliger bei TIXI einzusteigen, um anderen Menschen ähnlich schöne Momente schenken zu können.

Ein Vortrag von Fahrdienstleiter Daniel Stutz in Adliswil im Jahr 2015 war dann der finale Auslöser, um sich als Fahrer zu melden. Zwei

83% 
sind Männer.

Fahrer:innen

 17%
sind Frauen.

86 526
Stunden



war unser Fahrteam
freiwillig im Einsatz.

400 
freiwillige
Fahrer:-
innen 

waren für TIXI unterwegs.

Jahre später stieg auch Bruder Eric bei TIXI ein. Mit einem Augenzwinkern sagt er heute: «John ist neun Minuten älter als ich. Wir sind es so gewohnt, dass er die Dinge zuerst macht und ich irgendwann nachziehe.»

«Unsere Mutter konnte dank TIXI ihr Leben bis ins hohe Alter geniessen und war Teil unserer Familie. Darüber freuen wir uns heute noch.»

TIXI Fahrer Eric Braunschweig

«TIXI hat einen wertvollen Beitrag dazu geleistet, dass unsere Mutter ihr Leben bis ins hohe Alter geniessen konnte und Teil unserer Familie war. Darüber freuen wir uns bis heute.»



TIXI Fahrer Eric Braunschweig.



TIXI Fahrer John Braunschweig.

Inzwischen fahren beide einmal in der Woche für TIXI, meist ab Thalwil, obwohl sie nebenbei zusammen noch ein kleines Unternehmen in der Modebranche betreiben. «Donnerstag ist unser TIXI Tag. Da machen wir grundsätzlich keine geschäftlichen Termine», sagt Eric. Weil sie sich sehr ähnlich sehen, kommt es auf ihren Fahrten für TIXI immer wieder zu lustigen Momenten, berichten beide. Manch ein Fahrgast war verwirrt, wenn ihn John zu einem Termin fuhr und Eric wieder abholte. «Sie hatten doch heute Morgen etwas ganz anderes an!», bemerkten schon einige.

Meist halten sich die beiden während des Fahrens auch per WhatsApp auf dem Laufenden über die Route des anderen, damit sie schnell für Aufklärung sorgen können. Denn alltäglich ist es nicht, dass sich beide Zwillingbrüder für die gleiche gute Sache engagieren. Aber doppelt hält bzw. hilft ja bekanntlich besser.



Fahrteam mit Herz

Freiwillig engagiert

Einmal im Jahr stehen bei uns die Fahrer:innen im Zentrum: Beim Fahrteamanlass feiern wir traditionell die einzigartige Solidargemeinschaft von TIXI, bedanken uns für ihr unschätzbares Engagement und ehren unsere Jubilare.

Unsere Jubilare 2023

25 Jahre

Verena Barrueto
Regula Weber

20 Jahre

Ruth Lienhard
Esther Wegelin
Silvio Stucki

15 Jahre

Christian Trachsel
Jürg Bremi
Kannathasan Muthuthamby

10 Jahre

Ueli Burkhardt
Josef Gallati
Walter Dünner

Sarah Langenbach Wilson

Pierre Gottheil
Peter Schmid
Thomas Schaich
Ernst Mahler

Jacques Aubert
Laura Bork
Paolo Gagliardi
Stefan Lanz

5 Jahre

Leo Jud
Gabrielle Conway
Carlo Taddeo
Giorgio Sigrist
Peter Reutimann
Ulrich Stalder
Jorunn Majer
Hans-Peter Wachter
Christian Clausen

Ronald Cosman

Patrick Oschatz
Clemens Zürcher
Guido Schwegler
André Huber
Hans Jörg Nef
Heinz Thiemeyer
Markus Sunitsch
Max Baumann
Martin Frutiger
Dietmar Wiesmann
Erich Wyss
Bruno Lang
Alfons Büchel
Martin Lysser
Peter Eggenberger
Lucien Pauli
Reto Baitella
Stephan Bochsler
Adnan Morina



Im Team gehts leichter.



Spiel und Spass kommen nie zu kurz.



Der Fahrteamanlass hat bei TIXI grosse Tradition.

Die Jubilare beim Fahrteamanlass 2023: Josef Gallati, Ueli Stalder, Ueli Burkhardt, Ernst Mahler, Dietmar Wiesmann, Hans-Peter Wachter, Stephan Bochsler (hintere Reihe von links). Peter Reutimann, Sarah Langenbach Wilson, Jorunn Majer, Thomas Schaich, Laura Bork, Stefan Lang, Silvio Stucki (vorne von links).



2023 in der Übersicht

Als zuverlässiger Partner für mobilitätsbeeinträchtigte Menschen im Kanton Zürich leistet TIXI Zürich jährlich einen enormen gesellschaftlichen Beitrag. Wir danken allen, die das ermöglichen.

5
Standorte

hat TIXI in der
Region Zürich



31
Fahrzeuge



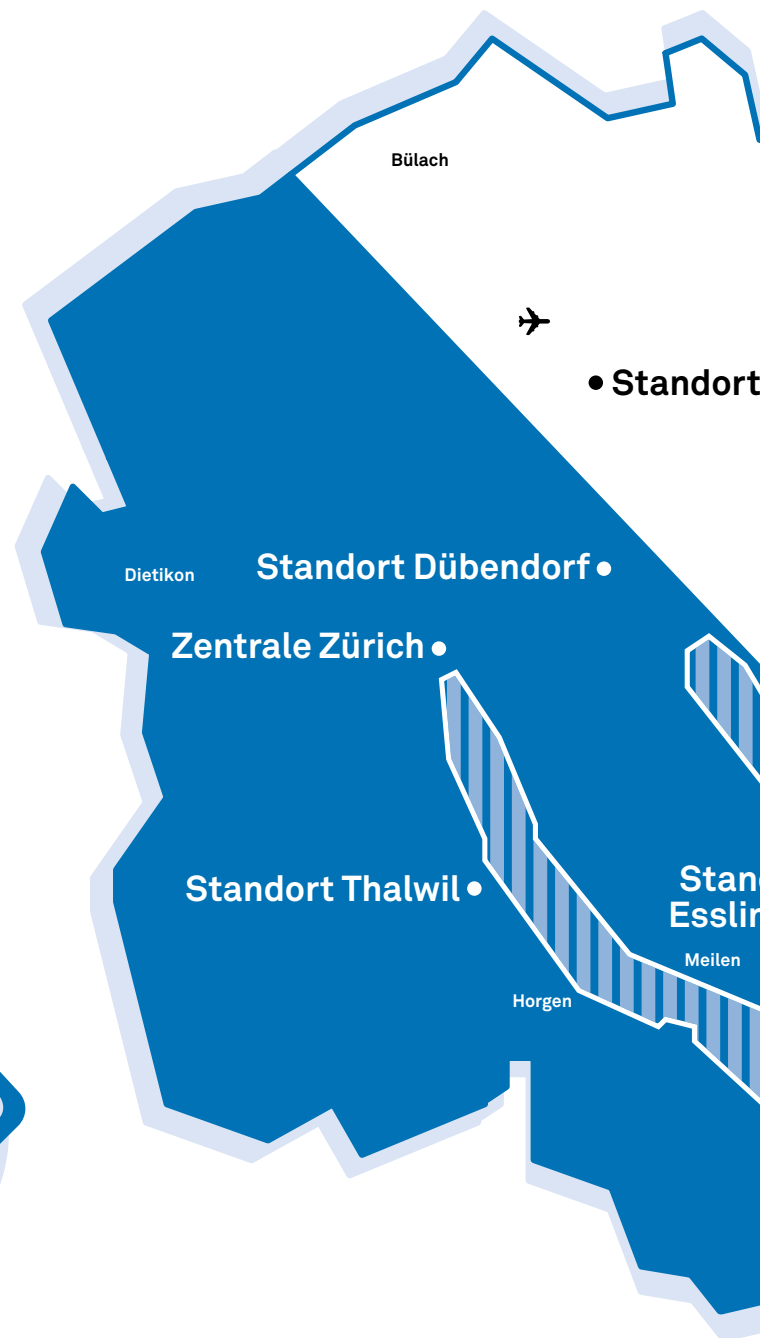
stehen für TIXI im Einsatz.
Vier davon sind Elektrofahrzeuge.

103

Fahrer:innen sind
für TIXI mit ihren

**Privatfahr-
zeugen**

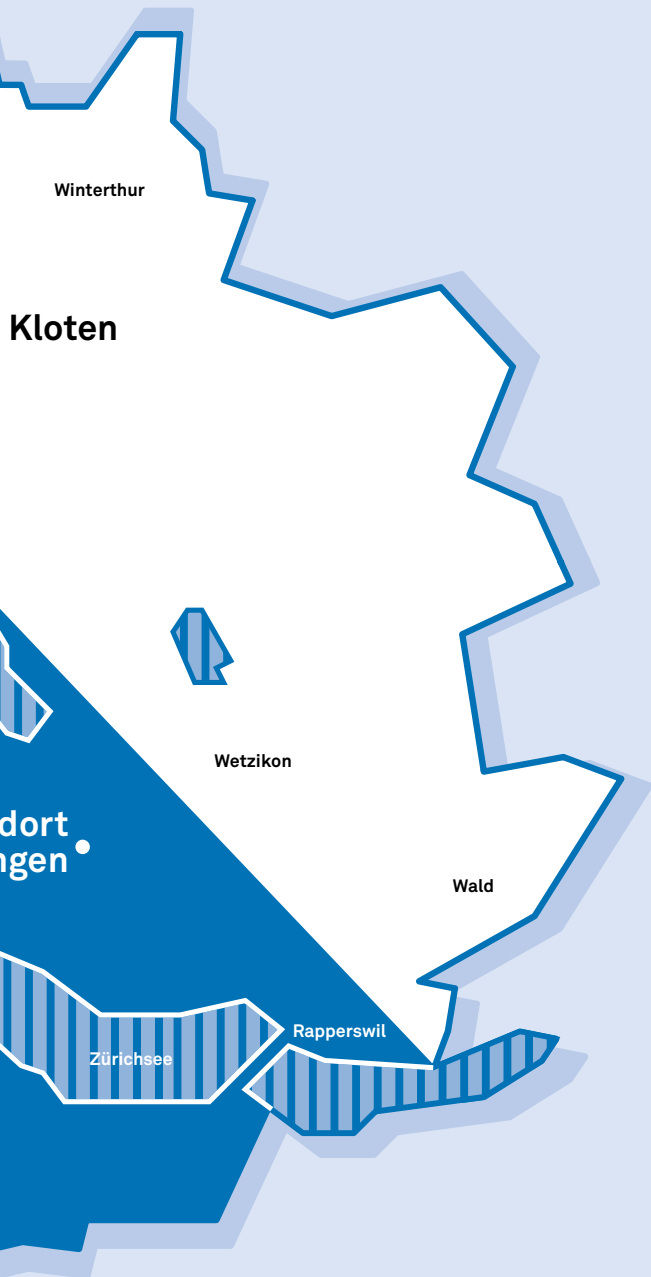
unterwegs.



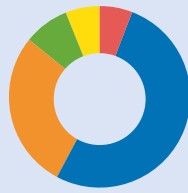
1 303 176 gefahrne Kilometer



wurden in diesem Jahr
zurückgelegt.

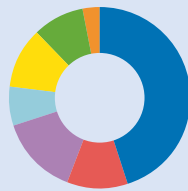


Mittelherkunft 2023



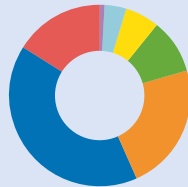
- 6% Projektbeiträge
- 52% Private und institutionelle Spenden
- 28% Einnahmen Fahrdienst
- 8% Freiwillige Gemeindebeiträge
- 6% Mitgliederbeiträge

Spenden 2023



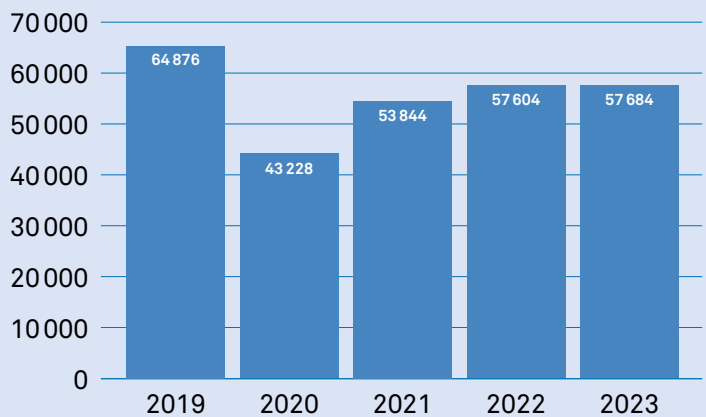
- 45% Private Spenden
- 11% Legate
- 14% Spenden von Stiftungen / Kirchen
- 7% Spenden von Firmen
- 11% Freiwillige Gemeindebeiträge
- 9% Projektbeiträge
- 3% Diverse

Fahrer:innen nach Alterskategorie



- >1% 20-24 Jahre
- 4% 25-34 Jahre
- 6% 35-44 Jahre
- 10% 45-54 Jahre
- 23% 55-64 Jahre
- 41% 65-74 Jahre
- 16% 75-80 Jahre

Anzahl Fahrten 2019-2023



Auch im Jahr 2023 war TIXI auf stabilem Niveau unterwegs.



Starke Partner

Gemeinsam Menschen und Herzen bewegen

Mit der Hilfe von grossherzigen Menschen und starken Partnern, ermöglicht TIXI Zürich mobilitätseingeschränkten Personen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben in all seinen Facetten darf kein Luxus sein. Auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen sollte die freie Entscheidung darüber, ob sie kulturelle Veranstaltungen besuchen, Freunde treffen, Einkäufe erledigen oder Sport treiben möchten, möglich sein. Dabei spielen auch erschwingliche Tarife eine entscheidende Rolle.

Wir und unsere Fahrgäste sind darum enorm dankbar, dass wir uns auf die Unterstützung und das Vertrauen von zahlreichen Menschen, Institutionen und Unternehmen verlassen können.

Neben dem beherzten Engagement der rund 400 freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer machen es grosszügige Spenderinnen und Spender sowie engagierte Unternehmen, Stiftungen,

Gemeinden, Städte und Kirchgemeinden möglich, dass TIXI seine Fahrdienstleistungen zu erschwinglichen Tarifen anbieten kann.

Ein besonderer Dank gilt dem Kanton Zürich – Gemeinnütziger Fonds, der Stadt Zürich – Sozialdepartement- und der Otto-Gamma-Stiftung. Durch ihre Unterstützung konnten der Umbau und die Einrichtung der neuen TIXI Zentrale realisiert werden. Sie leisteten damit einen bedeutenden Beitrag für die Weiterentwicklung und Zukunftsfähigkeit unseres Vereins.

Von Herzen danken wir allen, die TIXI unterstützt haben. Gemeinsam schaffen wir selbstbestimmte Mobilität, viel Lebensqualität und stärken die Inklusion von Menschen mit Behinderung.

Unternehmen

ASSEPRO Brokerage AG • Baugenossenschaft Zurlinden • Brugge-Kafi Adliswil • Eckert Werbeartikel AG • ERI Bancaire SA • Helvetic Airways AG • Home Instead • INA KESS AG • Kuoni Müller und Partner • Losinger Marazzi AG • Pricewaterhouse Coopers • Rudolf Bindella Weinbau-Weinhandel AG • South Pole • SWICA Krankenversicherung AG • Teleinformatik Services AG • TeleZüri • Touring Club Schweiz • Träumli-Beck GmbH

Stiftungen

Buchmann-Kollbrunner-Stiftung • Dr. Guido und Frederika Turin Stiftung • Dr. Stephan à Porta-Stiftung, Eduard Geilinger Stiftung • Egon-und-Ingrid-Hug-Stiftung • Ernst & Theodor Bodmer Stiftung • Geschwister Albert & Ida Beer Stiftung • Hans Eggenberger Stiftung • Hans und Gertrud Oetiker-Stiftung • Hedy und Fritz Bender-Stiftung • Kaspar Mozzetti Stiftung • Kath. Kirchenstiftung St. Anna • Kirchenstiftung St. Konrad • Kirschner-Loeb Stiftung • Lauchener-Schmutz Steiner Stiftung • Otto-Gamma-Stiftung • Rüegg-Bollinger Stiftung • Sarah Dürmüller - Hans Neufeld Stiftung • Schaad-Keller Stiftung • Stiftung Binelli & Ehrsam • Stiftung Elternsein • Stiftung Hans und Lilly Knecht-Wethli • Stiftung Mano • Stiftung Symphasis • Stiftung Uetiker Tanne der ehemaligen Sparkasse Uetikon am See • Stiftung Werdgarten • UBS Philanthropy Foundation

Vereine

Bürgerverband Alt-Zollikon • Frauenpodium Oberengstringen • Frauenverein Zumikon • Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Meilen • Gemeinnütziger Frauenverein Bülach • Gemeinnütziger Frauenverein Regensdorf • Lions Club Bülach • Verein Chramschof

Kirchgemeinden

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Adliswil • Evang.-Ref. Kirchgemeinde Greifensee • Evang.-Ref. Kirchgemeinde Furttal • Kath. Kirchgemeinde Glattfelden Eglisau Rafz • Kath. Kirchgemeinde St. Gallus Zürich-Schwamendingen • Kirchgemeinde St. Elisabeth Kilchberg • Reformierte Kirche Wallisellen • Reformierte Kirchgemeinde Dietlikon • Röm.-Kath. Kirchenpflege Dreikönigen Zürich • Röm.-Kath. Kirchgemeinde Dübendorf • Röm.-Kath. Kirchgemeinde Tann • Röm.-Kath. Kirchgemeinde Liebfrauen Zürich

Gemeinden/Städte/Kanton

Adliswil • Aesch • Bassersdorf • Bergdietikon • Birmensdorf • Brüttisellen • Bubikon • Dällikon • Dietlikon • Dietlikon • Dübendorf • Erlenbach • Fällanden • Geroldswil • Greifensee • Herrliberg • Hochfelden • Hombrechtikon • Kanton Zürich – Gemeinnütziger Fonds • Kilchberg • Klotten • Männedorf • Maur • Meilen • Neerach • Niederhasli • Oberrieden • Opfikon • Regensdorf • Richterswil • Rümlang • Rüschtikon • Schlieren • Schwerzenbach • Stadt Zürich – Sozialdepartement • Stäfa • Thalwil • Uetikon am See • Uitikon Waldegg • Unterengstringen • Uster • Volketswil • Wallisellen • Weiningen • Zollikon • Zumikon

Institutionelle Unterstützer führen wir ab einem Betrag von tausend Franken auf. Wir veröffentlichen keine Namen von privaten Spenderinnen und Spendern.

Bilanz per 31. Dezember

Kommentar zur Jahresrechnung

TIXI Zürich schliesst das Rechnungsjahr 2023 mit einem Verlust von rund CHF -291 000 ab, rund CHF 330 000 besser als budgetiert.

Das Ertragsziel wurde praktisch erreicht, dazu beigetragen haben auch die Unterstützungsbeiträge für den Umbau und den Umzug der TIXI Zentrale von Kanton und Stadt Zürich. Der budgetierte Aufwand wurde unterschritten. Hauptgründe dafür sind Verzögerungen bei IT-Projekten, der nicht realisierte Stollenausbau, weniger Aufwand in der Spendenakquise und günstigere Konditionen beim Posttarif.

Die Investitionen in die neue TIXI Zentrale haben das Anlagevermögen entsprechend erhöht.

Veränderungen in der Handhabung der freien Fonds haben das frei erarbeitete Kapital von TIXI Zürich entsprechend verändert. Das Organisationskapital reduziert sich um den Jahresverlust.

Gemessen am Betriebsaufwand wurden rund 89 Prozent der Mittel für den Fahrdienst eingesetzt, 5 Prozent für den administrativen Aufwand und 6 Prozent für die Mittelbeschaffung.

Aktiven

In CHF	2023	%	2022	%
Umlaufvermögen	3'246'727	78	3'410'469	83
Flüssige Mittel	1'552'422		2'048'759	
Wertschriften	810'059		782'932	
Forderungen	619'734		545'046	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	264'512		33'733	
Anlagevermögen	915'633	22	709'931	17
Sachanlagen	835'548		690'930	
Fahrzeuge	554'859		680'489	
Technische Einrichtung IT	87'746		7'363	
Betriebseinrichtung	55'795		3'077	
Maschinen	0		1	
Ausbauten am Mietobjekt	137'148		0	
Immaterielle Anlagen	1		1	
Software	1		1	
Mietkautionen	80'084		19'000	
Total Aktiven	4'162'360	100	4'120'400	100

Passiven

In CHF	2023	%	2022	%
Fremdkapital	222'666	5	148'435	4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	107'793		55'420	
Sonstige Verbindlichkeiten	3'078		694	
Passive Rechnungsabgrenzungen	111'795		92'321	
Fondskapital				
Zweckgebundene Fonds	1'196'529	29	937'907	23
Fonds Fahrzeuge	941'985		923'739	
Fonds Ausbildung/Ausrüstung Fahrteam	7'544		6'519	
Fonds Corona-Schutzmaterial	0		7'649	
Fonds Neue Zentrale	247'000		0	
Organisationskapital	2'743'165	66	3'034'058	73
Freie Fonds	1'157'677		2'150'000	
Frei erarbeitetes Kapital per 31. Dezember	1'585'488		884'058	
Total Passiven	4'162'360	100	4'120'400	100

Betriebsrechnung

In CHF	2023	Budget 2023	2022
Betriebsertrag	3'925'502	3'987'900	4'051'115
Mitgliederbeiträge	244'704	239'200	220'455
Spenden	2'040'757	2'125'000	2'569'062
Einnahmen Fahrdienst	1'103'199	1'120'700	949'274
Betriebsbeiträge	296'025	300'000	305'920
Projektbeiträge für den Umbau der neuen Zentrale	237'000	200'000	0
Dienstleistungsertrag	3'817	3'000	6'404
Betriebsaufwand	-3'876'959	-4'267'210	-3'760'328
Fahrzeugaufwand	-646'470	-678'851	-567'112
Werbung/PR/Kommunikation	-276'464	-301'050	-226'145
Fundraising	-280'116	-355'540	-396'637
Veranstaltungen	-28'441	-35'500	-31'477
Personalaufwand	-2'065'722	-2'185'524	-1'959'852
Übriger Verwaltungsaufwand	-316'538	-396'044	-293'403
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-263'207	-314'700	-285'704
Betriebsergebnis	48'543	-279'310	290'787
Finanzergebnis und ausserordentlicher Erfolg	-80'815	-167'074	-77'546
Finanzertrag	7'072	1'200	1'025
Finanzaufwand	-5'381	-8'500	-7'290
Wertschriftenerfolg	27'127	0	-113'414
Ertrag aus Verkauf von Fahrzeugen	13'000	12'000	23'858
Ausserordentlicher Ertrag	37'851	28'226	18'276
Ausserordentlicher Aufwand	-160'484	-200'000	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-32'272	-446'384	213'241
Veränderung des Fondskapitals	-258'622	-174'400	-194'425
Verwendung zweckgebundene Fonds	410'610	442'600	381'466
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-669'232	-617'000	-575'891
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	-290'894	-620'784	18'816
Verwendungen/Zuweisungen	290'894	620'784	-18'816
Freie Fonds	992'323	272'300	0
Frei erarbeitetes Kapital	-701'429	348'484	-18'816



Dieser Finanzüberblick ist ein Auszug der im Rahmen der eingeschränkten Revision geprüften und für korrekt befundenen Jahresrechnung. Der vollständige Finanzbericht gemäss Swiss GAAP FER, der ausführliche Bericht der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG sowie weitere Details zum Leistungsbericht können im Finanzbericht eingesehen werden: www.tixi.ch/jahresbericht



Wirkungsvolle Kooperationen

Zusammen gehts leichter

TIXI Zürich setzt sich für eine inklusivere Gesellschaft ein und engagiert sich deshalb in Kooperationen, die Menschen mit Beeinträchtigung Glücksmomente schenken. 2023 waren Freiwillige beim traditionellen Züri Fäscht und beim Zürich Open Air im Einsatz.

Züri Fäscht – Ein Volksfest für alle

An drei prachtvollen Tagen feierten vom 7. bis 9. Juli 2023 zwei Millionen Menschen rund um das Zürcher Seebecken das grösste Volksfest der Schweiz. Neben Feuerwerken und Drohnen-shows, die den Nachthimmel über Zürich verzauberten, gab es an der überdimensionalen

«Ich schenke gerne meine Freizeit, damit nicht mobile Menschen ihre freie Zeit mit Freude geniessen können.»

TIXI Fahrerin Sarah Langenbach Wilson,
beim Züri Fäscht und beim Zürich Open Air im Einsatz

Chilbi mitten in der Stadt an den über 300 Marktständen und 150 Festplätzen kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt, sportliche Wettkämpfe und kulturelle Highlights für Gross und Klein. Mittendrin war TIXI: Viele freiwillige Fahrer stellten sich zur Verfügung, um mobilitätseingeschränkte Besucher:innen innerhalb des Stadtgebiets nach Hause oder zum nächstgelegenen Bahnhof zu bringen. Obwohl das Züri Fäscht sehr gut besucht war, wurde das Angebot von TIXI nur wenig genutzt. Was verbessert werden könnte, wird TIXI nach dem Rückzug des bisherigen Veranstalters, dem Verein Zürcher Volksfeste, mit potenziellen neuen Organisatoren besprechen. Denn es ist uns eine Herzensangelegenheit, daran mitzuwirken, das Züri Fäscht in Zukunft noch inklusiver zu machen.

Zürich Open Air – Genuss für Musikliebhaber

Nach einigen Jahren Pause unterstützte TIXI 2023 wieder das Zürich Open Air vom 22. bis 26. August in Rümlang und übernahm dort die Betreuung der Rollstuhltribüne – damit Musikfans mit und ohne Handicap gemeinsam feiern konnten. Die freiwilligen Helfer:innen waren bei heissen Temperaturen ebenso im Einsatz wie bei Gewitter und Sturm und blieben auch dann souverän, als das Festival wegen Gewitter und Sturm evakuiert werden musste. Auch bei dieser Veranstaltung gab es noch etwas Verbesserungspotenzial in Sachen Barrierefreiheit: Die Rollstuhltribüne war beispielsweise schlecht ausgeschildert und die Wege auf dem Gelände mit Rollstühlen nur eingeschränkt befahrbar. Wer die Tribüne einmal erreicht hatte, kam dafür in den Genuss der freien Sicht auf die Haupttribüne und der ausgelassenen Stimmung während der Bandauftritte.



Geschäftsleiterin Petra Furrer mit den Fahrern Jürg Bommer (links) und Ferdinand Michel im Einsatz beim Zürich Open Air.



Sarah Langenbach Wilson war beim Züri Fäscht für die Fahrgäste da.

Gemeinsam für die gute Sache

Wir leben Solidarität, indem wir Institutionen, die Menschen mit Behinderung den Zugang zur Gesellschaft ermöglichen, aktiv unterstützen. TIXI Zürich ist stets bereit, Kooperationen bei kurzfristigen Engpässen nach Möglichkeit auszuhelfen und auch längerfristige Kooperationen zu pflegen. Möglich machen dies unsere freiwilligen Fahrer:innen, die stets bereit sind, über ihre eigentliche Arbeit hinaus Unterstützung zu leisten. Wir verstehen uns als Solidargemeinschaft im Kleinen und im Grossen und setzen uns deshalb bewusst dafür ein, die Welt zusammen mit anderen engagierten Menschen jeden Tag ein kleines Stückchen besser zu machen.



Organisation

Die Menschen hinter TIXI

Vorstand

Der TIXI Vorstand (siehe Bild oben) arbeitet ehrenamtlich und besteht aus sieben Vorstandsmitgliedern. V.l.n.r.: Stefan Steiner • Hans-Peter Nägeli • Beatrice Gfeller • Daniela Suter-Diem (seit Mai) • Ursula Preisig • Urs Fischer, Ruedi Häfeli.

Geschäftsleitung



V.l.n.r.: Marco Eichenberger • Petra Furrer • Daniel Stutz

Team

Andreas Egli
Ann-Kathrin Teves
Ani Susetyo
Conni Haab
Corinna Soetje
Denise Breu
Denise Salathé
Fintan Meili
Manuel Bärtschi
Martina Kaufmann
Michèle Tihanyi
Monika Prezzi
Ninetta Bezzola
Peter Amstutz
Philipp Jauken
Regina Elzenbeck
Reta Haab
Robert Wermelinger
Roger Keller
Sascha Manz
Susana Sánchez
Zejnulla Aliu

Austritte 2023

Andreas Kaspar
Hans-Werner Pichler
Sandra Steinauer
Simone Okoye
Sonja Unger
Viktoria Rodríguez

TIXI dankt allen Mitarbeitenden herzlich für ihren wertvollen Beitrag und ihr Engagement.

8995

Personen haben
vom 2. Oktober bis
31. Dezember die

neue TIXI- Webseite

besucht.



Neuer Werbespot

Ohne die freiwilligen Fahrer:innen wäre TIXI nichts. Jedes Jahr fliesst deshalb eine Menge Energie und Kreativität in die Suche von neuen Freiwilligen. 2023 haben die Werber Peter Brönnimann und Stefanie Huber die Kampagne «Hinwollen oder hinmüssen» für TIXI geschaffen und zusammen mit dem grossartigen Team von Plan B in einen herrlich (selbst-)ironischen Werbefilm umgesetzt. Unser geschätzter Fahrgast Cornelia Zumsteg und unser zuverlässiger Fahrer Thomas Schad haben die Hauptrollen übernommen. Im Dezember lief der Film auf TeleZüri und hat für viel Heiterkeit gesorgt. Wir bedanken uns von Herzen bei allen Beteiligten!



Der Fernsehspot für TIXI Zürich wurde vor und in der Musikschule in Adliswil gedreht.

Impressum

Redaktion/Texte: TIXI Zürich **Gestaltung:** Megura AG Werbeagentur

Bilder: TIXI Zürich, Pat Wettstein, Alessandra Leimer **Titelbild:** Roland Schmid, Stefanie Huber

Jahresrechnung: Manuel Bärtschi **Druck:** Kromer Print **Auflage:** 500 Exemplare



Ihre Spende
bewegt Menschen!

TIXI Zürich
Fahrdienst für Menschen mit Behinderung
Letziggraben 89, 8003 Zürich

Geschäftsstelle	044 404 13 80
Fahrtenbestellung	044 404 13 80
E-Mail	info@tixi.ch
Internet	www.tixi.ch
IBAN	CH04 0900 0000 8001 4900 0

